

**Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanz- und
Rechnungsprüfungsausschusses am 29.11.2007**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:20 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Am Packhof 2 - 6
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Lasch, Jürgen SPD-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Renner, Monika CDU-Fraktion
und Liberale

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Gramkow, Angelika Fraktion DIE
LINKE

ordentliche Mitglieder

Pelzer, Karla CDU-Fraktion
und Liberale
Schulte, Bernd SPD-Fraktion
Teubler, Ulrich Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Trübe, Birgit Fraktion DIE
LINKE
Vogel, Alexandra CDU-Fraktion
und Liberale

Verwaltung

Bartsch, Ulrich
Bode, Hans-Hermann
Corbie, Birgit
Friedersdorff, Wolfram Dr.
Heß, Eleonore
Joachim, Martina
Kutzner, Torsten

Niesen, Dieter
Nörenberg, Ulf
Rath, Torsten
Schwabe, Marita
Stang, Dietrich
Walkow, Gertraud

Gäste

Effenberger, Matthias
Kühne, Mathias Dr.
Lienau, Gerhard

Leitung: Jürgen Lasch

Schriftführer: Ingrid Arlt

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 71. Sitzung vom 01.11.2007 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung von Beschlussvorlagen
 - 4.1. Handlungsvarianten zur Finanzierung der sozialen Beratungs- und Betreuungsdienste sowie der offenen Altenarbeit für die Haushaltsplanung und die Haushaltskonsolidierung 2008 gem. Beschluss der Stadtvertretung in der 19. Sitzung vom 2006-05-22 zur DS 01131/2006
Vorlage: 01556/2007
 - 4.2. Konzept zur weiteren Förderung und Entwicklung der Schweriner Musikschulen für die Jahre 2007 bis 2010
Vorlage: 01546/2007
 - 4.3. Jahresabschluss 2006 Kita gGmbH
Vorlage: 01800/2007

- 4.4. Feststellung der Jahresrechnung 2006 und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2006
Vorlage: 01845/2007

- 4.5. Ergänzung des IT-Dienstleistungsvertrages mit der SIS IT- und Servicegesellschaft mbH
Vorlage: 01756/2007

- 4.6. Mitwirkung der Landeshauptstadt Schwerin am Projekt "Kommunale Finanzagentur Mecklenburg-Vorpommern"
Vorlage: 01430/2006

- 5. Kenntnisnahme von Beschlussvorlagen

- 5.1. Beteiligungsbericht 2007
Vorlage: 01764/2007

- 6. Beratung von Anträgen

- 6.1. Aufnahme des gesamten Ensembles des Schweriner Schlosses in das Weltkulturerbe
Vorlage: 01582/2007

- 6.2. Bildung; Arbeit; Umweltschutz; Zukunft für Schwerin - Investitionspakt Bund-Länder-Gemeinden und CO 2 Gebäudesanierungsprogramm nutzen
Vorlage: 01782/2007

- 7. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende Herr Lasch eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Lasch bittet die vorgelegte Tagesordnung wie folgt zu ändern:

TOP 4.6 von der heutigen Tagesordnung streichen, weil Informationen vom Städte- und Gemeindetag noch eingeholt werden müssen

TOP 5.1 von der Tagesordnung nehmen und gemeinsam in der Beratung zu den Wirtschaftsplänen 2008 der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften beraten

Der geänderten Tagesordnung wird von den Ausschussmitgliedern zugestimmt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 71. Sitzung vom 01.11.2007 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Ohne Änderungen wird dem vorgelegten Protokoll aus der Sitzung vom 01.11.2007 zugestimmt.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

In der letzten FA Sitzung am 01.11.2007 wurde u.a. die Beschlussvorlage DS-Nr. 01812/2007 (Erfüllungsbericht von 01.01.2007 – 30.09.2007) beraten. Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen, jedoch Herr Dr. Friedersdorff gebeten, zur kommenden FA Sitzung (29.11.2007) die Gründe für die negative Entwicklung des Budgets 32.1 – Straßenverkehr und Gewerbe zu erläutern.

Herr Dr. Friedersdorff ließ sich für die heutige FA entschuldigen.

Herr Stang, Amtsleiter des Amtes 32 erklärte, dass die Gründe z.B. ein ambitionierter Hpl-Ansatz 2007 sind, die überdurchschnittlich hohen Ausfallzeiten der Messanlagen und die angespannte Personalsituation im Fachbereich. Wenngleich es bei diesem Budget möglich ist, die Ursachen zu beheben, kann dennoch mit einer kurzfristigen Lösung nicht gerechnet werden.

Nach kurzer Diskussion wird die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen zur kommenden FA gebeten:

1. Werden Kosten von der ARGE für den Ermittlungsdienst, der durch den KOSD wahrgenommen wird, übernommen und wenn ja in welcher Höhe ?
2. Es wird um einen aktuellen Stand (nach Möglichkeit per 30.11.2007) zur Entwicklung der Kosten der Unterkunft (KdU) gebeten.

zu 4 **Beratung von Beschlussvorlagen**

zu 4.1 **Handlungsvarianten zur Finanzierung der sozialen Beratungs- und Betreuungsdienste sowie der offenen Altenarbeit für die Haushaltsplanung und die Haushaltskonsolidierung 2008 gem. Beschluss der Stadtvertretung in der 19. Sitzung vom 2006-05-22 zur DS 01131/2006** **Vorlage: 01556/2007**

Bemerkungen:

Herr Lasch schlägt den Ausschussmitgliedern vor, diese Vorlage zur Kenntnis zu nehmen und als Diskussionsgrundlage für die Hpl-Debatte 2008 zu nutzen. In diesem Zusammenhang bittet Frau Pelzer die Beratungstermine zum Hpl-Entwurf 2008 so zu gestalten, dass die Fachausschüsse getagt und votiert haben, bevor der Finanzausschuss mit seinen Beratungen beginnt. Frau Gramkow nimmt die Vorlage nicht zur Kenntnis und erklärt, dass sie diese Vorlage als Sparvorlage betrachtet und nicht als Konzept.

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis. Eine abschließende Entscheidung erfolgt mit der Beschlussfassung zum Haushalt 2008 und der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 4.2 **Konzept zur weiteren Förderung und Entwicklung der Schweriner Musikschulen für die Jahre 2007 bis 2010** **Vorlage: 01546/2007**

Bemerkungen:

Auf Bitte von Herrn Niesen, die Beratung der Vorlage bis zur Hpl-Debatte 2008 zu verschieben erklärt Frau Gramkow, dass sie diesen Verfahrensweg nicht unterstützen würde. Die FA Mitglieder haben in der letzten Sitzung den Fachausschuss um ein Votum zu dieser Vorlage gebeten und dieses Votum liegt heute vor. Deshalb sollte der FA heute auch abschließend beraten.

Auf den Hinweis von Herrn Niesen zum strukturellen Defizit erklärt Frau Gramkow, dass man mit der vorliegenden Vorlage nicht über eine Veränderung von Strukturen berät, sondern über eine Einsparung von 100 T€ in allen Musikschulen. Würde man über Strukturen reden, dann hieße das u.U. eine Entscheidung nur für beispielsweise Ataraxia, oder nur für das Konservatorium oder aber auch eine Entscheidung zu Honorarkräften.

Herr Lasch informiert die Anwesenden noch über einen Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE und über das Abstimmungsergebnis zu diesem Antrag in der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Schule.

Nach kurzer Diskussion stellt Frau Pelzer den Antrag, den Betreff in der Beschlussvorlage wie folgt zu ändern:
Das „ Konzept zur weiteren Förderung und Entwicklung der Schweriner Musikschulen für die **Jahre 2007 bis 2010 zu streichen und durch 2008 zu ersetzen.**“

Abstimmungsergebnis : 4/2/1

Beschluss:

Das in der Anlage beigefügte Konzept zur weiteren Förderung und Entwicklung der Schweriner Musikschullandschaft wird beschlossen.
(Bitte den geänderten Betreff beachten)

Abstimmungsergebnis:

Zum Antrag

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 1

Zur Beschlussvorlage einschließlich dem Antrag

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 3

**zu 4.3 Jahresabschluss 2006 Kita gGmbH
Vorlage: 01800/2007**

Bemerkungen:

Auf Nachfrage zu den Gründen, die zu dem positiven Ergebnis im Jahresabschluss führten erklärt Herr Kutzner, dass diese u.a. in der sehr guten Auslastung der Einrichtungen (geplante Auslastung 95 %, tatsächliche Auslastung 97%) liegen.

Ohne weiteren Beratungsbedarf wird über die Vorlage abgestimmt.

Beschluss:

1. Dem vorgelegten Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) der Kita gGmbH für das Geschäftsjahr 2006 wird zugestimmt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 65.986,31 € wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet.
3. Dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.
4. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.
5. Zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2007 wird die BDO Heßler Mosebach AG bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 4.4 Feststellung der Jahresrechnung 2006 und Entlastung des
Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2006
Vorlage: 01845/2007**

Bemerkungen:

Herr Lasch verweist auf die RPA Sitzung am 08.11.2007, in der das Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung 2006 durch das RPA vorgestellt und im Anschluss im FA beraten wurde.

Der Bericht des RPA wurde zur Kenntnis genommen und die Empfehlung ausgesprochen, dem Oberbürgermeister die Entlastung zu erteilen.

Mit dieser Beschlussvorlage der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Oberbürgermeister für das Haushaltsjahr 2006 zu entlasten.

Ohne weiteren Beratungsbedarf wird über die Vorlage abgestimmt.

Beschluss:

1. Die vorgelegte Jahresrechnung 2006 wird festgestellt.
2. Dem Oberbürgermeister wird gemäß § 61 Abs. 3 der Kommunalverfassung M-V für das Haushaltsjahr 2006 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 4.5 Ergänzung des IT-Dienstleistungsvertrages mit der SIS IT- und
Servicegesellschaft mbH
Vorlage: 01756/2007**

Bemerkungen:

Auf die Frage nach den zusätzlich geforderten 200 T€ für eine Vertragsergänzung erklärt Herr Dr. Friedersdorf den Ausschussmitgliedern, dass diese Mittel im Nachtragshaushaltsplan 2007 bereits eingestellt sind, sodass die Grundlagen für eine Vertragsveränderung gelegt sind.

Herr Niesen ergänzt die Ausführungen und erklärt, dass Haushaltsveranschlagungen nicht dazu verpflichten, dass ein Vertrag automatisch geändert wird.

In der folgenden Diskussion zu den auslaufenden Lizenzrechten, der Bitte um Darlegung der Einspareffekte aufgrund der Zusammenlegung der DV - Landschaften zur SIS usw. wird Einigkeit dahingehend erzielt, über die Beschlussvorlage abzustimmen.

Beschluss:

Der Erhöhung der in § 6 Nr. 5 des IT-Dienstleistungsvertrages zwischen der Stadt und der SIS für das Jahr 2007 vorgesehenen Dienstleistungspauschale um

200.000,-- EURO wird zugestimmt und der Oberbürgermeister ermächtigt, die in Anlage 1 beigefügte Ergänzungsvereinbarung abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 3
Enthaltung: 1

**zu 4.6 Mitwirkung der Landeshauptstadt Schwerin am Projekt "Kommunale Finanzagentur Mecklenburg-Vorpommern"
Vorlage: 01430/2006**

Bemerkungen:

Die Beschlussvorlage wurde von der Tagesordnung gestrichen.

zu 5 Kenntnisnahme von Beschlussvorlagen

**zu 5.1 Beteiligungsbericht 2007
Vorlage: 01764/2007**

Bemerkungen:

Die Beratung zum Beteiligungsbericht wurde von der Tagesordnung gestrichen, weil dieser im Rahmen der Hpl-Debatte 2008 mit den Wirtschaftsplänen im Zusammenhang mit beraten werden soll.

zu 6 Beratung von Anträgen

**zu 6.1 Aufnahme des gesamten Ensembles des Schweriner Schlosses in das Weltkulturerbe
Vorlage: 01582/2007**

Bemerkungen:

An Hand einer PPPäsentation erklärt Herr Bode (Amtsleiter des Amtes Bauen, Denkmalpflege und Naturschutz) den Stand zum Antragsverfahren (die Präsentation ist als Dokument abgelegt).

Er informiert darüber, dass sich der Landtag für eine Aufnahme in das Weltkulturerbe ausgesprochen habe und für die Antragstellung das Land zuständig sei. Auf die Frage von Herrn Lasch, in welcher Höhe finanzielle Forderungen für die Stadt zu erwarten sind erklärt Herr Bode, dass ca. 150 T€ für die Antragsbearbeitung eingeplant werden sollten, wobei nicht abschließend geklärt sei, welchen Anteil davon die Stadt tragen muss.

Im Ergebnis der Beratung wird Einigkeit dahingehend erzielt, diesen Antrag in der

FA Sitzung am 10.01.2008 erneut auf die Tagesordnung zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Wiedervorlage

**zu 6.2 Bildung; Arbeit; Umweltschutz; Zukunft für Schwerin - Investitionspakt
Bund-Länder-Gemeinden und CO 2 Gebäudesanierungsprogramm nutzen
Vorlage: 01782/2007**

Bemerkungen:

Nach kurzer Diskussion wird von Frau Gramkow folgender Änderungsantrag zu Punkt 2 der Beschlussvorlage gestellt:

„...es ist zu prüfen, ob in den aktuellen HPI-Entwurf die erforderlichen Haushaltsmittel eingestellt werden können.

Beschluss: (Achtung Punkt 2 geändert)

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert,

1. die Stadtvertretung unverzüglich über den aktuellen Planungsstand zur Umsetzung des Ganztagschulprogramms IZBB in der Landeshauptstadt an der Holgersson- Grundschule und der Siemens- Regionalschule zu informieren.
2. zu prüfen, ob die in den aktuellen Planungen der Stadt Schwerin zur komplexen, insbesondere energetischen Sanierungen bzw. Modernisierung der Grundschule „Nils Holgersson“ und der Regionalschule „Werner von Siemens“ fehlenden Mittel in den aktuellen Haushaltsplanentwurf 2008 eingestellt werden können.
3. bei der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln insbesondere die Möglichkeiten von Zuschüssen aus dem Investitionspakt Bund-Länder-Gemeinden sowie Fördermöglichkeiten des CO2- Gebäudesanierungspro-gramms des Bundes und anderer Programme der bundeseigenen „Kreditanstalt für Wiederaufbau“ zu nutzen. Hierfür sind umgehend Gespräche mit der Landesregierung und der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

(einschließlich des geänderten Punkt 2)

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 7 Sonstiges

gez. Jürgen Lasch

Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

Protokollführer